

BASILIKAINFO

06. BIS 14. SEPTEMBER 2025

Liebe Apostolaner, liebe Interessierte am Leben rund um unsere Basilika St. Aposteln am Neumarkt,

das Evangelium dieses Sonntags ist ziemlich klar: Nachfolge heißt, nicht halbher-

zig zu leben, sondern bewusst zu entscheiden. Jesus sagt: Wer einen Turm bauen will, muss vorher überlegen, was es kostet. Mit anderen Worten: Wer was will, darf die Dinge nicht einfach laufen lassen – er muss sich Gedanken machen und einbringen.

Genau darum geht es auch bei der Kommunalwahl am Sonntag, dem 14. September. Köln wird nicht "irgendwie" gestaltet, sondern durch die Entscheidungen, die wir gemeinsam treffen – oder eben nicht treffen. Straßen, Schulen, Wohnraum, Sicherheit und Ordnung, Migration, Klimaschutz, Kultur, Miteinander im Viertel: All das betrifft uns direkt hier in der Innenstadt.

Viele spüren in unserer Zeit Ohnmacht oder Müdigkeit: "Es ändert sich ja doch nichts…". Aber das Evangelium ruft uns genau dagegen auf. Christen lassen sich nicht von Lethargie lähmen. Wir sind gerufen, mutig zu handeln, Verantwortung zu übernehmen – für unseren Glauben, aber auch für unsere Stadt.

Daher ist es für uns Christinnen und Christen nicht nur ein Recht, sondern eine Pflicht, wählen zu gehen.

Gott hat uns Verantwortung für die Welt anvertraut. Wer zur Wahl geht, nimmt diese Verantwortung wahr. Demokratie lebt davon, dass wir uns beteiligen. Gleichgültigkeit hingegen widerspricht dem Geist des Evangeliums, der uns in Bewegung setzt.

So wie Jesus uns auffordert, unser Leben nicht dem Zufall zu überlassen, so gilt auch hier: Wer nicht entscheidet, überlässt anderen das Feld. Aber wer seine Stimme erhebt, baut mit an einer Stadt, die menschenwürdig und zukunftsfähig ist.

Darum: Nutzen wir unser Wahlrecht – als Ausdruck unseres Glaubens, unserer Verantwortung und unserer Hoffnung.

Mit besten Wünschen für eine gute Woche

Ihr und Euer Dr. Dominik Meiering, Pfr.



Gottesdienste vom 6. bis 14. September 2025

Samstag, 6. September: Samstag der 22. Woche im Jahreskreis

- 13.00 Trauung (Pfr. Ulrich Bleker)
- 17.15 **Beichtgelegenheit** (P. Daniel)
- 17.45 **Vesper**
- 18.00 Vorabendmesse (P. Daniel)

23. Sonntag im Jahreskreis, 7. September

- Jk. C, L1: Weish 9,13-19 L2: Phlm 9b-10.12-17 Ev: Lk 14,25-33
 - 9.30 Lateinisches Hochamt mit Gregorianischem Choral Proprium "Iustus es, Domine" | XI. Choralmesse "Orbis factor" |
 Herrenschola St. Aposteln Meik Impekoven, Leitung und Orgel (Dr. Fabritz)
 - 11.30 **HI. Messe** (Dr. Fabritz)
 - 16.00 **Sonntagsmusik | Saxophon und Gitarre** Mit Heiner Wiberny und Marius Peters. Eintritt frei.

Montag, 8. September: Fest Mariä Geburt

18.00 **HI. Messe** (Pfr. Dr. Meiering)

Dienstag, 9. September: Gedenktag des Hl. Petrus Claver

- 12.15 Marktmesse am Marienaltar (Pfr. Dr. Meiering)
- 18.00 Hl. Messe (Pfr. Lukács) (
- 19.30 **KONZERT | ORGELWOCHE ST. APOSTELN** "Himmelstöne" | Highlights aus Konzert und Oper für Bariton und Orgel. Mit Andreas Elias Post und Thorsten Andreas Pech.

Mittwoch, 10. September: Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis

18.00 **HI. Messe** (Pfr. Dr. Meiering)

Donnerstag, 11. September: Fest des Hl. Maternus

18.00 Hl. Messe (Pfr. Lukács)

Freitag, 12. September: Gedenktag Heiligster Name Mariens

- 12.15 Viertelstunde. Für Dich! Texte und Musik zur Marktzeit (Pfr. Dr. Meiering)
- 18.00 **HI. Messe** (Franziskaner-Minoriten)

Samstag, 13. September: Gedenktag des Hl. Johannes Chrysostomus

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

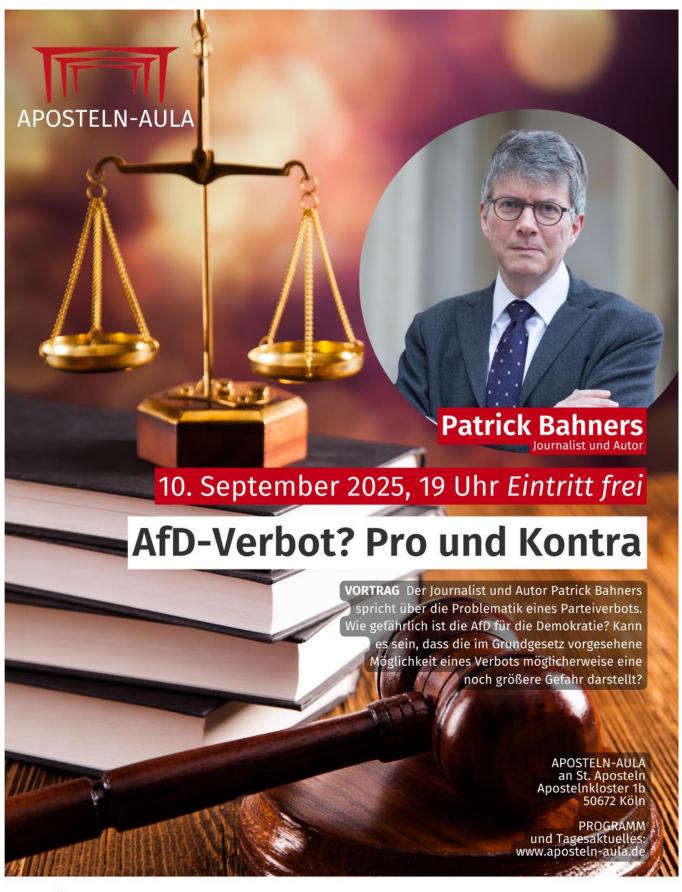
- 12.15 MITTAGSMUSIK im Rahmen der ORGELWOCHE ST. APOSTELN "Dancing pipes" | Tänze von Schostakowitsch, Schubert, Stamm u. a., gespielt von Thomas Kladeck (Odenthal).
- 17.15 **Beichtgelegenheit** (Pfr. Frings)
- 17.45 **Vesper**
- 18.00 Vorabendmesse (Pfr. Frings), JG Fritz Salscheider

24. Sonntag im Jahreskreis, 14. September, Fest Kreuzerhöhung

Jk. C, L1: Ex 32,7-11.13-14 L2: 1 Tim 1,12-17 Ev: Lk 15,1-32

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

- 9.30 Lateinisches Hochamt im Rahmen der ORGELWOCHE ST. APOSTELN Orgelliteratur und Improvisationen | Gregorianisches Proprium "Nos autem" | XII. Choralmesse "Pater cuncta" (Pfr. Wasserfuhr)
 - Andie Ruster, Orgel Herrenschola St. Aposteln Meik Impekoven, Orgel
- 11.30 **HI. Messe** (Pfr. Dr. Meiering)
- 12.45 **Tauffeier** (Pfr. Dr. Meiering)
- 16.00 **Sonntagsmusik im Rahmen der ORGELWOCHE ST. APOSTELN** Michael Park (Viersen) spielt Orgelwerke von César Frank. Eintritt frei.









ORGELWOCHE ST. APOSTELN

9.-16. September 2025 - Eine Woche lang "ORGEL SATT!"

Dienstag, 9. September, 19.30 Uhr | "Himmelstöne" | ORGEL + GESANG

Werke von Beethoven, Wagner, Verdi, Bizet, Humperdinck u. a. Andreas Elias Post, Bariton • Thorsten Andreas Pech, Orgel

Samstag, 13. September, 12.15 Uhr | "Dancing Pipes" | MITTAGSMUSIK

Orgelwerke von Schostakowitsch (Walzer No. 2), Schubert, Stamm u. a. Thomas Kladeck, Orgel

Sonntag, 14. September, 9.30 Uhr | "Orgel liturgisch" | HOCHAMT

Orgelwerke u. a. von César Franck, Charles-Marie Widor und Improvisation Andie Ruster, Orgel • Herrenschola St. Aposteln • Meik Impekoven, Leitung

Sonntag, 14. September, 16.00 Uhr | "Orgel solo" | SONNTAGSMUSIK

Werke von Johann Sebastian Bach und César Franck (Choral II & III) Michael Park, Orgel

Dienstag, 16. September, 19.30 Uhr | "Frate Sole" | ORGEL + STUMMFILM

Stummfilm über das Leben des Hl. Franziskus (1918) mit improvisierter Orgelbegleitung Paolo Oreni, Orgel







GLAUBENSWEGE

Entdeckungsreise durch die Vielfalt des Christentums

Texte und Musik am Freitagmittag. Freitags, 12.15 Uhr Basilika St. Aposteln

Von Arianern bis Freikirchen: In dieser Vortragsreihe entdecken wir die faszinierende Geschichte, Lehre und Spiritualität christlicher Bewegungen. Was unterscheidet sie? Was verbindet sie? Und was können wir heute daraus lernen? Eine Einladung zu kurzen Impulsen, die Horizonte erweitern und den Blick für die Vielfalt des Glaubens schärfen.



Termine:

12.09. Orthodoxie (11. Jh.)

"Getrennt durch ein Schisma: Die Geburt der orthodoxen Kirchen"

19.09. Katharer (12.–13. Jh.)

"Licht und Finsternis: Die dualistische Welt der Katharer"

26.09. Waldenser (12. Jh.)

"Arme Christi: Die Waldenser als Vorboten der Reformation"

03.10. Hussiten (15. Jh.)

"Revolution aus Böhmen: Jan Hus und die Flamme der Reform"

10.10. Protestantismus (16. Jh.)

"95 Thesen, die die Welt veränderten: Der Aufbruch des Protestantismus"

17.10. Calvinismus (16. Jh.)

"Prädestination und Gottes Ordnung: Der Calvinismus erklärt"

24.10. Anglikanismus (16. Jh.)

"Zwischen Krone und Kreuz: Die Entstehung des Anglikanismus"

31.10. Puritanismus (17. Jh.)

"Auf der Suche nach Reinheit: Die Puritaner und ihre Vision"

07.11. Baptisten (17. Jh.)

"Glaube nur für Erwachsene? Die Baptisten und die Tauftheologie"

14.11. Alt-Katholiken (19. Jh.)

"Gegen Rom – für die Freiheit? Die Alt-Katholiken im 19. Jahrhundert"

21.11. Freikirchler (19.–20. Jh.)

"Kirche ohne Kirche? Die bunte Welt der Freikirchen"

23. Sonntag im Jahreskreis, Geistlicher Impuls zu Lk 14, 25–33

Manche Evangelien sind echt eine Zumutung, regelrecht ärgerlich, nervig und überfordernd. Einem solchen Text begegnen wir an diesem Sonntag.

Jesus ist mit seinen Jüngern unterwegs nach Jerusalem, wo sich sein Schicksal vollenden wird. Die mit ihm unterwegs sind, haben immer noch nicht verstanden, wie Jesu Messianität aussieht. Sie erwarten, wie die meisten dieser Zeit, einen von Gott gesandten Kriegerfürst, der die verhassten Besatzer vertreiben und die Herrschaft Gottes errichten wird.

Drei Voraussetzungen (Zumutungen) nennt Jesus nun, die für die Nachfolge und das rechte Verständnis seiner Sendung wichtig sind:

- 1. Du musst deine Familie, ja dein eigenes Leben gering achten!
- 2. Du musst bereit sein dein Kreuz zu tragen!
- 3. Du musst auf deinen gesamten Besitz verzichten!

Attraktiv und einladend geht anders, oder? Worauf zielt Jesus?

- 1. Wenn du Jesus an die Nummer 1 deines Lebens stellst, birgt das die Möglichkeit aus unguten Zwängen, die sich durch familiäre (und gesellschaftliche) Konstellationen ergeben konnten, auszubrechen. Für viele Frauen in der Urkirche hatte das eine enorme Attraktion und befreiendes Potential. Jesus an erste Stelle zu setzen bedeutet die eigene Liebe nicht auf eine überschaubare Personengruppe zu begrenzen, sondern sie auszuweiten auf jedes Leben.
- 2. Diese Forderung ist bis heute leider sehr missverstanden worden. Denn es bedeutet nicht Leiden zu verherrlichen und sich nicht dagegen aufzubegehren! Zur Zeit Jesu war allen klar: das Kreuz ist die schlimmste Strafe, die denen droht, die gegen die gesellschaftliche und soziale Ordnung aufbegehren. Für die, die sich mit Ungerechtigkeiten nicht abfinden. Und dieses Rebellische, das sich aktiv gegen das Unrecht und die Gewalt, die Menschen niederdrückt richtet, gehört unbedingt zur Nachfolge Jesu! Und das kann in der Konsequenz sehr unbequem oder gar lebensgefährlich werden. Und ob du so leben willst und kannst, ist eine Entscheidung, die du dir gut und gründlich überlegen solltest (das machen die zwei Beispiele vom Turmbau und vom in den Krieg ziehen deutlich).
- 3. Sehr verkürzt auf den Punkt gebracht, greife ich zwei Aspekte heraus. Zum einen binden dich Reichtum und Besitz. Wer Jesus nachfolgt, soll frei sein von allen möglichen Zwängen. Zum anderen sollen er und sie auf irdische Machtmittel verzichten. Reichtum ermöglicht Macht und fußt nicht selten auf der Ausbeutung von Menschen. Menschen sollen aber nicht manipuliert, kontrolliert und missbraucht, sondern geliebt werden. Alle Menschen sind Adressaten der Liebe und Wertschätzung Gottes!

 Christsein ist nicht leicht. Ernsthafte Nachfolge Jesu hat einen Preis.

Im Namen aller Seelsorgerinnen und Seelsorger von Köln-Mitte, wünsche ich Dir eine schöne und gesegnete Woche.

Uli Merz, Diakon und geistlicher Leiter von Kirche für Köln in St. Michael in der pastoralen Einheit Köln-Mitte

350 Jahre Weihe der Gnadenkapelle in der Kupfergasse

"In Köln ist der Dom das Haupt und St. Maria in der Kupfergasse das Herz" soll Kardinal Frings einst gesagt haben. Anlässlich des diesjährigen 350. Jahrestages der Weihe der Gnadenkapelle in der Kupfergasse hat Papst Leo XIV. Kardinal Christoph Schönborn als Sondergesandten für die Jubiläumsfeierlichkeiten vom 07. bis 14. 09. ernannt. Weitere Informationen und das Veranstaltungsprogramm in der Übersicht: www.katholisch-in-koeln.de/festwoche

Proclamandum 6./7.9.2025

Das Erzbistum Köln hat den Termin für die Kirchenvorstands- und Pfarrgemeinderatswahl in den Pfarreien St. Agnes, St. Aposteln, St. Gereon, St. Mauritius und Herz Jesu und St. Severin im Kirchengemeindeverband Köln-Mitte auf das Wochenende des 8./9. November 2025, festgelegt. Wir bitten Sie herzlich Ihr Wahlrecht auszuüben und so die Arbeit in den einzelnen Kirchorten, den Gemeinden und Köln-Mitte mitzugestalten und zu unterstützen!

Leider unterliegen beide Wahlen – obwohl sie am gleichen Wochenende stattfinden werden – unterschiedlichen formalen Fristen. Um es für Sie alle übersichtlicher zu gestalten, finden Sie ab jetzt jeweils die aktuellen Informationen zu beiden Wahlen auf dem Schriftenstand und im Schaukasten. Wir bitten um Beachtung!

Information zu PGR-Wahl:

Ab dem 8. September bis zum 21. September finden Sie im Schaukasten die Kandidatenvorschlagsliste zur Pfarrgemeinderatswahl der Pfarrei St. Aposteln. Ergänzungsvorschläge können bis zum 21 September beim Wahlausschuss eingereicht werden (Pfarrbüro St. Aposteln, Neumarkt 30, 50667 Köln). Dem Ergänzungsvorschlag müssen 20 wahlberechtigte Personen schriftlich zustimmen.





Liebe Mitglieder unserer Gemeinde an der Wallfahrtskirche St. Maria in der Kupfergasse,



im Oktober wird es nach den Feierlichkeiten zum Weihejubiläum unserer Lauretanischen Kapelle einen Stabwechsel in der Aufgabe des Wallfahrtspriesters an unserem Gnadenort geben.

Von Herzen sind wir Pfarrer Msgr. Dr. Thomas Vollmer dankbar für seinen Dienst als Seelsorger und Rektor an

unserer Kirche, den er in den vergangenen sieben Jahren mit viel Leidenschaft und Engagement ausgeübt hat. Wir danken ihm für alles, was er den Menschen, die zu unserem Gnadenort gekommen sind Gutes getan hat und für die vielen Gebete, die er in unseren Anliegen der Gottesmutter dargebracht hat. Für seinen Eintritt in den Ruhestand wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen. Und dass er zukünftig in seiner Heimatstadt Düsseldorf auch im Ruhestand noch segensreich tätig sein kann.

Zum 1. Oktober 2025 übernimmt Pfarrer René Stockhausen die Aufgabe als Wallfahrtsrektor in der Kupfergasse. Wir begrüßen ihn sehr herzlich und freuen uns, mit ihm einen neuen Seelsorger vor Ort zu haben, der die Geschicke des Kirchortes St. Maria in der Kupfergasse in der Tradition des Ortes fortführen wird. Ganz herzlich laden wir zu seiner Einführung am 3. Oktober 2025 ein.

Mit besten Segenwünschen Ihr und euer Domkapitular Doktor Dominik Meiering, Pfarrer

Louinih Muining



Liebe Gläubige unserer Wallfahrtskirche St. Maria in der Kupfergasse!



Am 30. September 25 endet mein Dienst an St. Maria in der Kupfergasse in Köln. Ich bin dankbar, dass ich noch mit Ihnen das Jubiläum unserer Gnadenkapelle feiern darf und sehe es als eine glückliche Fügung an, mit dieser Feier meinen offiziellen Abschied verbinden zu können. Ich danke allen Gläubigen unserer Wallfahrtsgemeinde und den vielen haupt-

und ehrenamtlich hier engagierten Menschen für die liebevolle und tatkräftige Unterstützung in den knapp sieben Jahren meines priesterlichen Dienstes an dieser so gnadenreichen Stätte und empfehle mich Ihrem Gebet. Mein Dank wird in meinem Herzen gegenwärtig bleiben in der Feier des hl. Messopfers und der Verbindung mit der Gottesmutter Maria.

Eine neue Bleibe finde ich in einer seniorengerechten Wohnung im Herzen von Kaiserswehrt, dem ältesten Stadtteil von Düsseldorf, direkt neben der Basilika des hl. Suitbertus, des Missionars am Niederrhein, an Ruhr und Lippe.

Mit herzlichem Dank und priesterlichen Segenswünschen Ihr Pastor Thomas Vollmer



Liebe Freunde und Verehrer der Schwarzen Mutter Gottes in der Kupfergasse,



zum 1. Oktober hat mich der Erzbischof zum Rektor an St. Maria in der Kupfergasse und zum Pfarrvikar in Köln-Mitte ernannt.

Geboren 1981 in Bad Honnef wuchs ich in Asbach im Westerwald auf. Nach dem Studium empfing ich 2008 die Priesterweihe.

Prägend war für mich meine erste Stelle in St. Marien in Neuss. Nach weiteren Kaplansjahren in Lindlar und Brühl wurde ich 2016 Leitender Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Siegmündung. Nun freue ich mich auf meine neue Aufgabe in Köln.

Ich lade Sie alle herzlich zur Feier meiner Einführung am 3. Oktober um 18.30 Uhr nach St. Maria in der Kupfergasse ein. Anschließend besteht bei einem Empfang die Möglichkeit zu Begegnung und Kennenlernen.

Mit der Bitte um Ihr begleitendes Gebet für mein priesterliches Wirken grüßt Sie herzlich Ihr neuer Pastor René Stockhausen

Mitmachen: Termine & Angebote

Lebensmittelausgabe

dienstags 17:00 Uhr

Ansprechpartner: Pfarrbüro St. Aposteln st.aposteln@katholisch-in-koeln.de 0221 292 405 60

Einmal in der Woche findet an der Kirche eine Lebensmittelausgabe für Bedürftige statt. Hierfür und für die persönlichen Gespräche suchen wir stetig Helferinnen und Helfer jeden Alters, die sich sozial engagieren möchten.

Kirchenempfang

Ansprechpartner: Thomas Zalfen

0171 1053485

"Jeder Besucher ist herzlich willkommen" sagen ehrenamtlich Mitarbeitende in der Basilika St. Aposteln am Neumarkt. Interessierte können sich im Pfarrbüro oder bei Herrn Zalfen melden.

Basilikamusik an St. Aposteln

Ansprechpartner für alle musikalischen Angebote: Meik Impekoven

meik.impekoven@katholisch-in-koeln.de

Herrenschola: Gestaltung der sonntäglichen

Hochämter & sonstiger Choralämter **Probe:** sonntags 8:45 | Aula St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

Damenschola: Gestaltung einiger Festhochämter

während des Jahres

Proben mittwochs 18.00 | Pfarrheim St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

Cappella vocale St. Aposteln

Kammerchor, Gestaltung von Hochämtern, Fest-

messen & 2-3 Konzerten pro Jahr

Probe: freitags 19:00 | Pfarrsaal St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

Familienzentrum



Sehr herzlich möchten wir Sie auf die vielfältigen und abwechslungsreichen Angebote unseres Familienzentrums Köln.-Mitte hinweisen. Hier finden Kinder, Jugendliche, Familien und Paare ein buntes Programm unterschiedlicher Kategorien. Nähre Informationen finden Sie unter https://www.katholisch-in-koeln.de/netzwerk-familienzentren/Angebote/

Öffentliche Kirchenführungen

Gemeinsam mit dem DOMFORUM und dem Förderverein romanische Kirchen e.V. haben wir eine neue Übersicht über die romanischen Kirchen in der Kölner Innenstadt und die hier stattfindenden Führungen erstellt.

Entdecken Sie mit unseren Führungen diese beeindruckenden Baudenkmäler. Lernen Sie die Orte und ihre Legenden kennen. Besuchen Sie Bereiche, die ansonsten nicht öffentlich zugänglich sind.

Alle Angebote:

www.domforum.de/kirchenfuehrungen





Chor "Canta Colonia en Zint Apostele"

Kölscher Mundartchor, singt die Karnevalsmesse **Probe**: dienstags 19:30 | Pfarrsaal St. Aposteln

Leitung: Michael Lerner

Basilikachor St. Aposteln

Erwachsenenchor, Gestaltung von Hochämtern und Festmessen, alle zwei bis drei Jahre ein großes Konzert

Probe: donnerstags 20:00 | Pfarrsaal St. Aposteln

Leitung: Meik Impekoven

BASILIKA ST. APOSTELN Neumarkt 30 50667 Köln www.st-aposteln.de www.basilikamusik.koeln





Pfarrbüro Jutta Steffens

0221 – 292 405-60 st.aposteln@katholisch-in-koeln.de

Öffnungszeiten: Di-Fr, 11:00-13:00

Mo, Di, Do: 15:00-17:00

Domkapitular Dr. Dominik Meiering Leitender Pfarrer

0221 - 292 405-50 dominik.meiering@katholisch-in-koeln.de

Pfr. József Lukács Pfarrer der Ungarngemeinde

0221 - 75999909 jlukacs@gmx.de

Domkapitular Msgr. Markus Bosbach Seelsorgeunterstützung

markus.bosbach@erzbistum-koeln.de

Offizial Dr. Peter Fabritz Seelsorgeunterstützung

peter.fabritz@erzbistum-koeln.de

Meik Impekoven Basilikakantor

0221 – 292 405-61 oder 0151 72207445 meik.impekoven@katholisch-in-koeln.de

Frank Blissenbach Küster

0171 1523343

frank.blissenbach@katholisch-in-koeln.de

Monika Klix

Leiterin Kindertagesstätte St. Aposteln

0221 - 256118

st.aposteln-kita@katholisch-in-koeln.de

Pfarrgemeinderat St. Aposteln

1. Vorsitzender: Andreas Maus

Stelly. Vors.: Dr. Martina Crone-Erdmann

0221 – 292 405-60 pgr@st-aposteln.de

Kirchenvorstand - Pfarrei St. Aposteln Dr. Dominik Meiering (Vorsitzender) Michael Jordan (Stellv. Vorsitzender)

0221 – 292 405-60 kv@st-aposteln.de

Freunde der Kirchenmusik an St. Aposteln e.V. Sigfried Sobieray

02233 - 32 444